

Jahresbericht Beratungsstelle vom 1.1.2014 bis 31.12.2014

Im Jahr 2014 wenden sich rund 100 Personen an die Beratungsstelle bzw. an Susann Aeschbacher, Sibylla Haas und Daniel Zürcher. Dazu kommen einige Kurzestanzfragen, die nicht separat erfasst werden.

Beratungsteam

Am 1. Januar 2014 beginnt Antonella Bizzini als Juristin der Beratungsstelle und in wertvoller Ergänzung des Beratungsteams ihre Zusammenarbeit mit Bildung Thurgau. Susann Aeschbacher, Sibylla Haas und Daniel Zürcher stehen für Anfragen der Lehrpersonen weiterhin an vier Nachmittagen zur Verfügung.

Grundsätzlich gehen alle Anfragen ans Beratungsteam. Dieses erteilt die nötigen Auskünfte. Bei Bedarf trifft eine Person des Beratungsteams eine Lehrperson zum persönlichen Beratungsgespräch oder begleitet sie an ein Gespräch mit der Schulleitung und/oder Behördemitgliedern.

Die Juristin Antonella Bizzini übernimmt Fälle, bei denen eine vertiefte rechtliche Abklärung nötig ist. Falls es zu einem Verfahren kommt, wird geprüft, ob die Rechtsschutzversicherung von Bildung Thurgau diesen Fall übernimmt.

Zur Qualitätssicherung reflektiert das Beratungsteam seine Arbeit in zwei Supervisionssitzungen.

Themen Beratung

Die Themen der Juristin und des Beratungsteams überschneiden sich, da die Anfragen zuerst an das Beratungsteam gelangen.

Hauptberatungsthemen betreffen den **Mutterschaftsurlaub**, die **Altersentlastung** und angespannte oder konfliktbeladene **Beziehungen zwischen Schulleitung und Lehrperson**, die häufig auf diffuser Kommunikation und den daraus entstehenden **Unsicherheiten** oder **nicht eingehaltenen Vereinbarungen** beruhen.

Nicht selten sind nicht eingehaltene Vereinbarungen seitens des Arbeitgebers oder unbequeme Fragen oder Meinungen von Lehrpersonen der Ausgangspunkt von Beratungsanfragen mit Themen wie **Fragen/Rahmenbedingungen bei (angedrohter) Kündigung, Verwarnung, Zielvereinbarung** oder **Arbeitszeugnis**. Solche spannungs- oder konfliktbeladene Situationen benötigen professionelles Know-how bei der Beratung. Es ist eine grosse Herausforderung und manchmal auch eine Unmöglichkeit, eine Lösung zu finden, bei der sich am Ende alle Beteiligten zufrieden in die Augen sehen können. Im Nachgang zum Thema Kündigung ergeben sich häufig Anfragen zum Arbeitszeugnis.

Weitere Anfragen betreffen **längere, krankheitsbedingte Ausfälle** und dadurch bedingte **Fragen der Lohnfortzahlung**, Unsicherheiten nach **Rückkehr vom Bildungsurlaub, Kommunikation/Feedback unter Arbeitskollegen/Arbeitskolleginnen, Wiedereinstieg nach einem Burnout, Pensenschwankungen** auf der Sekundarstufe I, im Kindergarten und im Textilien Werken. Die Frage, wie **Sonderfunktionen** angerechnet werden – auch im Hinblick auf die **Altersentlastung** – wird mehrfach gestellt, ebenso Fragen rund um den **unbezahlten Urlaub** und um **Teilzeitarbeit**.

Weitere vereinzelt Anfragen betreffen folgende Themen: **Konflikte zwischen Jobsharingpartnern, Pensenkürzung (während Krankheit), Abstufung auf Sekundarstufe II, Änderungskündigung, Bildungsurlaub, ungewollte Versetzung innerhalb der Schulgemeinde** und **Nebenbeschäftigung**.

Im Jahr 2014 betreut Antonella Bizzini mehrere längere Fälle, beantwortet diverse Fragen oder übernimmt Fälle, die ihr durch das Beratungsteam oder die Präsidentin Anne Varenne zugewiesen werden. Schwerpunkte in ihrer Arbeit, die eine längerfristige juristische Betreuung erfordern, sind Anfragen zu **Lohndiskriminierung, Arbeitszeugnis, Entlohnung von DaZ-Lehrpersonen, Weiterbeschäftigung nach Mutterschaftsurlaub und Anrechnung von Überstunden.**

Ein klares Fazit des Beratungsjahres 2014 kann gezogen werden: Wo die Kommunikation nicht gut und klar verläuft, entstehen Spannungen, Missverständnisse, Verletzungen und entwickeln sich nicht selten Konflikte, die nicht mehr einvernehmlich lösbar sind. Erschreckenderweise äussern mehrere Lehrpersonen, dass sie sich gemobbt fühlen.

Frauenfeld, Januar 2015

Mitarbeiter/innen Beratungsstelle Bildung Thurgau: Susann Aeschbacher, Sibylla Haas, Daniel Zürcher
Verbandsjuristin: lic.iur. Antonella Bizzini